

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	9
Vorwort des Verfassers	10
1 Charakter und Einheit der Epoche	13
1.1 Chronologie	13
1.2 Europa – Definition und „Erfahrbarkeit“ eines Kontinents	27
1.3 Natur und Umwelt	37
2 Die Strukturen der Epoche: Institutionen, Akteure, bewegende Kräfte	47
2.1 Verfassung: Fürsten, Höfe, Verwaltung	47
2.1.1 Die Vielgestaltigkeit Europas und das Modell des fürstlichen Zentralstaats	47
2.1.2 Ständewesen und Fürstenstaat	50
2.1.3 Hofkultur und herrscherliches Selbstverständnis	51
2.1.4 Fürstenstaat und Verwaltung	56
2.2 Die Beziehungen zwischen den Staaten: Krieg, Frieden, Völkerrecht	62
2.2.1 Kriegstypen	62
2.2.2 Heerwesen	68
2.2.3 Heeresverfassung und Staatsverfassung	71
2.2.4 Die Europäisierung von Krieg und Frieden	73
2.2.5 Das <i>Ius Publicum Europaeum</i>	76
2.2.6 Grundmuster der internationalen Beziehungen	78
2.3 Gesellschaft und Wirtschaft	82
2.3.1 Demographie und Alltagswelt	82
2.3.2 Die Gesellschaft	92
2.3.3 Wirtschaft, Handel und Verkehr	117
2.4 Kultur und Religion	132
2.4.1 Das Europa der Aufklärung	132
2.4.2 Wissenschaft und <i>République des Lettres</i>	165
3 Die „nationalen“ Entwicklungen	176
3.1 Frankreich	176
3.1.1 Die innen- und außenpolitische Ausgangslage	177
3.1.2 Das Régime Ludwigs XIV.	178

3.1.3	Das „Erbe“ des <i>Roi-Soleil</i>	183
3.1.4	Die Krone in der Kritik	188
3.1.5	Die Revolution als nationales und internationales Ereignis	191
3.2	Großbritannien	197
3.2.1	Die Ausgangslage: Revolution und <i>Commonwealth</i>	199
3.2.2	Restauration und Stuart-Regime	200
3.2.3	Die <i>Glorious Revolution</i> als politische Zäsur und Verfassungszäsur	203
3.2.4	England als Modell- und Vorbildstaat	206
3.2.5	Großbritanniens antirevolutionäre Führerschaft	216
3.3	Niederlande	217
3.3.1	Verfassungs- und Verwaltungsstrukturen	217
3.3.2	„Goldenes Zeitalter“	218
3.3.3	Die Republik als europäische Großmacht	219
3.3.4	Der ökonomische Höhenflug und der wirtschaftliche Abstieg der Republik	222
3.4	Heiliges Römisches Reich	226
3.4.1	Der verfassungsrechtliche Sonderfall	226
3.4.2	Das Reich in den internationalen Konflikten des ludovizianischen Zeitalters	234
3.4.3	Die Zäsur von 1740 und die Konflikte um das österreichische Erbe	242
3.4.4	Aufklärung im Alten Reich	245
3.4.5	Das Alte Reich und die Revolution	246
3.5	Der Habsburgerstaat	249
3.5.1	Die Dynastie als Integrationsfaktor	249
3.5.2	Der Dreikronenverbund	253
3.5.3	Die Dynastie in der Offensive und in der Defensive	260
3.5.4	Der preußisch-österreichische Dualismus	266
3.5.5	Der Habsburgerstaat und die Revolution	269
3.6	Brandenburg-Preußen	270
3.6.1	Die Ausgangslage: Kurbrandenburg unter dem Großen Kurfürsten	270
3.6.2	Der lange Weg zur Krone und Großmacht	272
3.6.3	Preußens außenpolitische Optionen und Zwänge nach dem Siebenjährigen Krieg	278
3.7	Dänemark	282
3.7.1	Die Auswirkungen des Hegemonialkampfes gegen Schweden	282
3.7.2	Der Konflikt mit Schweden als innen- und außenpolitisches Problem	284
3.7.3	Das 18. Jahrhundert als „inneres“ Jahrhundert	286
3.8	Schweden	288
3.8.1	Die Krone Schweden in den 1650er Jahren: Erfolge und neue Konflikte	288

3.8.2	Die Verfassungsentwicklung	290
3.8.3	Karl XII. und der Große Nordische Krieg	293
3.8.4	Die Libertätszeit: verfassungspolitische und soziale Umbrüche	295
3.8.5	Der Staatsstreich von 1772 und die Restitution der Krongewalt	297
3.9	Polen	300
3.9.1	Zäsurcharakter des mittleren 17. Jahrhunderts?	300
3.9.2	Türkenkriege als Ausweg aus der Verfassungskrise?	302
3.9.3	Die wettinische Personalunion	303
3.9.4	Die Reformära und die Teilungen Polens	306
3.10	Russland	309
3.10.1	Russlands Aufstieg zu einer Regionalmacht	310
3.10.2	Die Anfänge des Europäisierungsprozesses	313
3.10.3	Peters I. Nachfolgerinnen und Nachfolger	318
3.10.4	Katharina II.: Reform- und Großmachtpolitik	319
3.11	Osmanisches Reich	323
3.11.1	Die Andersartigkeit des Osmanischen Reiches	324
3.11.2	Niedergangsphase?	329
3.11.3	Die Anfänge eines „Europäisierungsprozesses“	331
3.11.4	Russland und das Osmanische Reich	332
3.12	Italienische Staatenwelt	334
3.12.1	Savoyen	335
3.12.2	Mailand	337
3.12.3	Venedig	338
3.12.4	Toskana	341
3.12.5	Der Kirchenstaat	343
3.12.6	Neapel-Sizilien	346
3.12.7	„Italien“ und die Revolution	347
3.13	Eidgenossenschaft	348
3.13.1	Die staatsrechtliche Signatur	348
3.13.2	Soziale und politische Unruhen	351
3.13.3	Aufbruch und Modernisierung	353
3.14	Spanien	354
3.14.1	Westfälischer und Pyrenäenfriede als negative Einschnitte	355
3.14.2	Der fragile Frieden: Die Revision der Utrechter Friedensordnung als außenpolitisches Axiom	361
3.14.3	Das Leitthema der bourbonischen Familienallianzen	364
3.14.4	Revolutionsdisposition?	366
3.15	Portugal	367
3.15.1	Die Kolonialmacht	367
3.15.2	Bevölkerung und Sozialstruktur	367
3.15.3	Königsmacht und Außenpolitik	368
3.15.4	Die Aufklärung in Portugal	369

4	Forschungsstand	372
4.1	Das innovative Potential der Frühneuzeitforschung	372
4.2	Quelleneditionen	372
4.3	Gesamtdarstellungen, zentrale Begriffe und Deutungsmuster	377
4.4	Der „geistesgeschichtliche“ Forschungsansatz	379
4.5	Stereotypenbildung	380
4.6	Die Aufklärung als europäisches Forschungsanliegen	381
4.7	Sozialgeschichte	383
4.8	Historische Kriminalitäts- und Hexenforschung	385
4.9	Rechts- und Verfassungsgeschichte, Ständegesichte	386
4.10	Kulturgeschichtliche Ansätze und symbolisches Handeln	387
4.11	Geschichte der internationalen Beziehungen	391
4.12	Die nationalen Historiographien und die Europäisierung der Geschichtswissenschaft	393
5	Bibliographie	394
5.1	Abkürzungsverzeichnis	394
5.2	Europa	394
5.2.1	Allgemeine Literatur	394
5.2.2	Recht und Verfassung, politisches Denken	396
5.2.3	Internationale Beziehungen, Krieg und Völkerrecht	399
5.2.4	Wirtschaft, Handel, Verkehr	402
5.2.5	Soziale Strukturen, Demographie	403
5.2.6	Kultur, Wissenschaft und Religion	408
5.2.7	Natur und Umwelt	413
5.3	Länder	413
5.3.1	Frankreich	413
5.3.2	Großbritannien	415
5.3.3	Niederlande	418
5.3.4	Heiliges Römisches Reich	419
5.3.5	Habsburgerstaat	422
5.3.6	Brandenburg-Preußen	423
5.3.7	Dänemark	424
5.3.8	Schweden	424
5.3.9	Polen	425
5.3.10	Russland	426
5.3.11	Osmanisches Reich	427
5.3.12	Italienische Staatenwelt	427
5.3.13	Eidgenossenschaft	428
5.3.14	Spanien	429
5.3.15	Portugal	429
	Zeittafel 1648–1804	430
	Verzeichnisse der Karten und Tabellen	437
	Personen-, Orts- und Sachregister	439
	Autorenregister	459